

## Spielideen die glücklich machen

Name des Spiels	Kurzbeschreibung	Material	Bereiche	Bemerkungen, Ergänzungen, Hinweise
<b>ABC - Geschichte</b>	Zwei oder mehr Spieler erzählen zusammen eine Geschichte. Der Satz des ersten Spielers muss mit einem A beginnen, der Satz des 2. Spielers mit einem B, zudem muss er ergänzend zum vorherigen Satz sein, etc. Nach dem Z fängt man wieder bei A an oder beginnt irgendwo im Alphabet eine neue Geschichte.	nichts	Fantasie, Empathie, Konzentration	
<b>Farbenzwerge</b>	Jedes Kind ist eine Farbe: rot, blau, grün oder gelb. Wahlweise bei jüngeren Kindern auch eine Wäscheklammer aus einem Beutel ziehen und anheften. Dann erzählt die Spielleiterin eine Zwergengeschichte. Darin kommen rote, blaue, gelbe und grüne Zwerge vor. Sobald die Kinder ihre Farbe hören, müssen sie aufstehen und sich gleich wieder hinsetzen.	evtl. Wäscheklammern in den Farben gelb, blau, grün und rot, Zwergengeschichte	zuhören, Reaktion, Bewegung, Farben	
<b>Steinchen-poker</b>	Es wird zu zweit gespielt. Jeder Spieler bekommt 3 Steinchen. Ungesehen nimmt jeder 0, 1, 2 oder 3 Steinchen in die eine Faust und streckt sie in die Mitte. Einer der beiden schätzt, wie viele Steinchen sich Total in den beiden Fäusten befinden. Der zweite gibt ebenfalls einen Tipp ab (gleiche Zahl geht nicht) und dann wird nachgezählt. Der Spieler, der richtig geraten hat, darf ein Steinchen weglegen. Nun sind nur noch 5 Steinchen im Spiel. Wenn keiner die Zahl errät, geht es mit der gleichen Anzahl Steine weiter. In der nächsten Runde nennt der andere Spieler zuerst eine Zahl, usw. Wer zuerst kein Steinchen mehr hat, hat gewonnen.	3 Steinchen pro Spieler	Strategie, Logik, Rechnen, Wahrnehmung, Taktik, Einschätzung des Gegenübers, Kontakt, Feinmotorik	

Name des Spiels	Kurzbeschreibung	Material	Bereiche	Bemerkungen, Ergänzungen, Hinweise
<b>Mein Herz hüpf</b>	<p>Nach der Melodie von "Mein Hut der hat drei Ecken", singen wir zusammen folgenden Text:  <b>Mein Herz</b> das <b>hüpft</b> vor <b>Freude</b>,  vor <b>Freude hüpf</b> mein <b>Herz</b>,  und <b>hüpft</b> es nicht vor <b>Freude</b>,  so ist es nicht <b>mein Herz</b>.</p> <p>Die erste Strophe wird mit komplettem Text gesungen. Danach wird bei jeder Wiederholung ein Wort weggelassen und durch eine Bewegung ersetzt, bei der</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wiederholung, das Wort "mein" durch Hand auf die Brust legen ersetzen, bei der</li> <li>2. Wiederholung, das Wort "mein" ersetzen <u>und</u> das Wort Herz, dabei das Herz mit Zeigefinger und Daumen beider Hände symbolisieren. Bei der</li> <li>3. Wiederholung "mein", "Herz" und "hüpft" durch Bewegung ersetzen. Statt "hüpft" singen, springen wir leicht in die Luft.</li> <li>4. Wiederholung, "mein", "Herz", "hüpft" und "Freude" durch Bewegung ersetzen. Bei "Freude" werden beide Arme in die Luft gestreckt wie beim Jubeln.</li> </ol> <p>Zum Abschluss singen wir das ganze Lied mit Worten und Bewegungen.</p>	nichts	Singen, Rhythmus, Symbole, Koordination	
<b>Slapzi</b>	<p>Jeder bekommt 5 doppelseitige Bildkarten. Wer als Erstes alle weggelegt hat, gewinnt die Runde.</p> <p>Die erste Aussagekarte wird vorgelesen, z.B. etwas aus Holz. Alle, die auf einem ihrer 10 Bilder einen Gegenstand mit Holz haben, dürfen die Karte weglegen. Es darf immer nur eine Karte pro Runde weggelegt werden, auch wenn zwei passen würden. Danach wird die nächste Aussagekarte vorgelesen, etc.</p>	Spiel Slapzi, erhältlich unter <a href="http://www.creavida.ch">www.creavida.ch</a> oder selbstgemachte Bild- und Aussagekarten	Lesen, zuordnen, Logik, Sprachverständnis, Wortschatz	